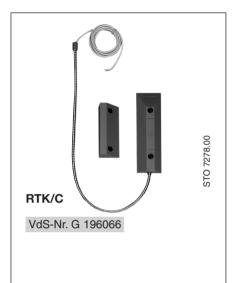
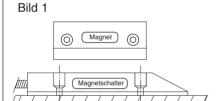
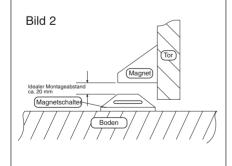
# Rolltorkontakt RTK/C





#### Hinweis:

Der Magnet darf max. 4 mm seitlich versetzt montiert werden



#### **Anwendung**

Der Rolltor-Magnet-Reedkontakt wird hauptsächlich an Roll-, Schiebe- und Kipptoren eingesetzt, bei denen der Abstand zwischen festen und beweglichen Teilen beträchtlich ist. Dies gilt vor allem im industriellen Bereich, z.B. bei Hallen oder Lagerräumen.

#### Ausführung

Sowohl Magnet als auch Reedkontakt sind in ein Kunststoffgehäuse aus Polyamid GF eingegossen. Der Reedkontakt ist weitgehend geschützt vor Feuchtigkeit und Chemikalien wie Öl, Benzin und ähnlichem, da er in einem thermoplastischem Gehäuse eingeschlossen und in dessen Innerem mit hitzebeständigem Kunstharz versiegelt ist. Darüber hinaus ist er im Innern des Kunststoffgehäuses fest angebracht.

Das Anschlusskabel hat vier gleichstarke und gleichfarbige Adern. Das Kabel ist durch einen biegsamen Messingschutzschlauch geschützt.

#### Montage

- Vor der Montage ermittelt man den Montageort, so daß Torschalter und Magnet wie im Bild 2 montiert werden können. Das Kontaktgehäuse wird am Boden montiert (eine ebene Auflagefläche ist erforderlich).
- Zur Montage sollten Sie das **Montagezubehör** verwenden. Ansonsten dürfen nur Schrauben aus nicht ferromagnetischen Werkstoffen verwendet werden.
- Wegen der wetterfesten und mechanisch stabilen Ausführung des Kontaktgehäuses ist die Schaltung weitgehend gegen Beschädigungen beim Überfahren mit gummibereiften Fahrzeugen geschützt. Um das Produkt vor noch größeren Belastungen zu schützen, muß es in den Boden eingelassen werden.
- Das 4adrige Kabel wird durch einen Messingschutzschlauch geschützt. Dem Montagezubehör sind zwei Schlauchschellen mit Schrauben und Dübeln beigefügt, um den Metallschlauch fachgerecht aus dem Torbereich verlegen zu können.
- Bei der Montage des Magnetgehäuses ist auf die beiden Schraubenlöcher am Kontaktgehäuse zu achten (siehe Bild 1). Durch sie ist die genaue seitliche Position des Magneten zum Kontakt bestimmt.
- Der Abstand zwischen Kontakt- und Magnetgehäuse sollte vorzugsweise ca. 20 mm betragen. Bei Vorhandensein von ferromagnetischen Werkstoffen in der Nähe der Anordnung sind die Schaltbereiche gesondert zu ermitteln.
- Bei der Montage ist auf die Bewegungstoleranzen der beweglichen Montagefläche für das Magnetgehäuse zu achten.
- Nach Beendigung der Montage muß der Kontakt auf seine elektrische Funktionen überprüft werden (z.B. Ohmmeter oder Durchgangsprüfgerät).

**ACHTUNG:** Der Magnet verliert einen Teil seiner Feldstärke, wenn er starker Hitze oder Erschütterungen ausgesetzt wird. Dies kann ebenfalls passieren, wenn er in der Nähe eines anderen Magneten bewegt wird und gleichnamige Pole einander angenähert werden.



# Rolltorkontakt RTK/C

#### Technische Daten

Gehäusematerial Standardkabel (L2) Edelstahlschutzschlauch (L1) Kontaktbelastung

10 Watt Schaltgleichspannung max. 60 V Schaltgleichstrom max. 0.1 A -25°C bis +70°C

Temperatur bei festverlegtem Kabel Temperatur bei bewegtem Kabel Umweltklasse nach VdS 2110 Schutzart nach DIN 40050 Idealer lichter Ansprechabstand

20 mm VdS-Nr.

G 196066

IP 68

1 m

Polyamid GF, grau

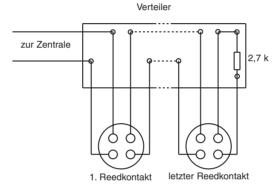
2 m, LIYY 4 x 0,14

-5°C bis +50°C

# Lieferumfang

1 Stück Torschalter, 1 Stück Magnet, 1 Satz Montagezubehör bestehend aus: 2 Stück V2A-Schrauben 5,5 x 25 mm, 2 Stück V2A-Schrauben 5,5 x 50 mm, 2 Stück LINO-K Nylondübel Ø 8 mm, 2 Stück Befestigungsschellen für Metallschlauch, mit Schrauben und Dübel

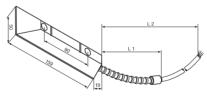
# Anschlussschema



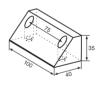
max. 20 Kontakte je Meldergruppe

### Abmessungen (in mm)

# Reedkontakt



### Magnet



# Bestellangaben

Beschreibung	Kurz- bezeichnung	Bestell-Nr.	bbn 40 13232 EAN	Gew. 1 Stück kg	Verp. einh. St.
Rolltorkontakt	RTK/C	GHV 921 0018 V0100	74431 0	0,4	1



Die Angaben in dieser Druckschrift gelten vorbehaltlich technischer Änderungen.

# **ABB STOTZ-KONTAKT GmbH**

Postfach 10 16 80, D-69006 Heidelberg Eppelheimer Straße 82, D-69123 Heidelberg Telefon (0 62 21) 701-543 Telefax (0 62 21) 701-724

www.abb.de/stotz-kontakt

Technische Hotline: (0 62 21) 701-782

Druck Nr. 2CDC 541 024 D0101 ersetzt G SK 10085 01 S0101